



# FeedbackSchule

## Feedbackschule Realschule Enger

### Was ist eine Feedbackschule?

Unterricht ist unser Kerngeschäft und der Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler ist unser oberstes Ziel. Um Unterrichtsqualität auf einem hohen Niveau zu halten, bedarf es ständiger Überprüfung und Weiterentwicklung. Ein wichtiges Instrument dafür ist die Feedbackkultur an der Realschule Enger. Eine Schule, die hohe Qualitätsmaßstäbe setzt, betrachtet Unterricht auch durch die Augen der Schülerinnen und Schüler, lässt sich von diesen bewerten und benutzt das Feedback als Instrument zur Diagnose, um noch besser zu werden.

### Warum wirkt Feedback?

Unsere Schülerinnen und Schüler sind Experten für Unterricht. Täglich lernen sie bei unterschiedlichen Kolleginnen und Kollegen und erfahren, wann sie viel lernen, wann sie sich wohl fühlen, wann sie herausgefordert werden und unter welchen Lernbedingungen sie Erfolge haben.

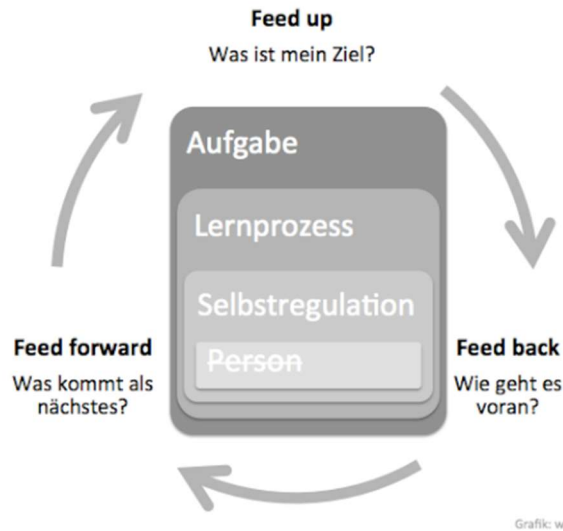
Inzwischen ist die Wirksamkeit von Feedback für den Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern wissenschaftlich belegt, der Bildungsforscher John Hattie bestätigt in seiner Studie von 2009 dem Feedback einen sehr hohen Erfolg.

*Hattie: Wenn Lehrer danach fragen, oder zumindest offen sind für Feedback von den Schülern über das, was sie wissen, was sie verstehen, wo sie Fehler machen, wann sie etwas missverstehen, wann sie nicht interessiert sind – dann können Lehren und Lernen aufeinander abgestimmt werden und wirkungsvoll sein. Feedback an Lehrer hilft, Lernen sichtbar zu machen. (Hattie-Studie 2009, S. 173)*

*„Seit Jahrzehnten wird versucht zu definieren, was guten Unterricht ausmacht – in vielen Fällen ohne echte Forschung und fernab der Praxis. Eine systematische Evaluation, wie sie in anderen Bereichen üblich ist, findet dabei meist nicht statt. Die unmittelbar Betroffenen, die Schülerinnen und Schüler, werden in der Regel nicht gefragt. Dabei hat die aktuelle Unterrichtsforschung gezeigt, dass Unterrichtsfeedback den Lernerfolg von Schülern stärker beeinflusst als nahezu alle anderen pädagogischen Maßnahmen.“*

<http://wp.feedbackschule.de/#!/nutzen>

## LERNRELEVANTE FEEDBACK-INFORMATIONEN NACH HATTIE



### Inhalte des Schülerfeedbacks an der Realschule Enger

Neben anderen Feedbackinstrumenten (s.u.) ist das direkte Feedback der Schülerinnen und Schüler an ihre Lehrerinnen und Lehrer in jedem Schuljahr verpflichtend für alle Kolleginnen und Kollegen (in jedem Halbjahr ein Feedback in zwei Klassen). Alle Schülerinnen und Schüler bewerten anonym per Fragebogen, am PC zuhause oder per Handy-App die Klassenführung, die Strukturierung des Unterrichts, die Zusammenarbeit in der Klasse, die Fürsorge der Lehrerin/des Lehrers und ihren Lernerfolg. Nach der Auswertung der Feedbacks besprechen die Lehrerinnen und Lehrer in eigenen Klassen das Ergebnis und setzen gemeinsam Ziele zur Verbesserung des Unterrichts.

### Weitere Formen von Feedback an der Realschule Enger

Vier Schülersprechtage, Schulleiterfeedback, Kollegiale Hospitation, sonstigen Feedbacks (Absolventen, Tag der offenen Tür).

Neben dem Feedback von Schülerinnen und Schülern an ihre Lehrerinnen und Lehrer gibt es an der Realschule Enger verpflichtend für alle Lehrerinnen und Lehrer

- vier Schülersprechtage im Schuljahr (Feedback von Lehrern an Schüler über ihre Leistungen und ihr Lernverhalten). s. auch <http://update.rsenger.de/content/view/450/520/>
- regelmäßiges kollegiales Feedback - zurzeit mit dem Schwerpunkt „Differenzierung im Unterricht“

Darüber hinaus führen wir folgende Feedbacks durch:

- Alle drei Jahre ein Feedback der Kolleginnen und Kollegen zur Qualität der Arbeit der Schulleitung.
- Regelmäßige Absolventenbefragung mit der Fragestellung „Wie gut hat dich die RS Enger auf die berufliche Ausbildung bzw. auch die weiterführende Schule vorbereitet?“.
- Befragung der Eltern nach den Gründen für die Wahl der Realschule Enger für die Anmeldung ihres Kindes.